

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2019
- 4 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen
- 4.1 Spielzeug als Weihnachtsüberraschung OTB/07/0042
KITA Inselkrabben
- 5 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 6 Mitteilungen der Verwaltung
- 7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Verbesserung der Nahverkernanbindung für den Ortsteil Riems
- 10 Bericht über den aktuellen Stand zur Fortschreibung der denkmalpflegerischen Zielstellung
- 11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 12 Beratung der Beschlussvorlagen
- 13 Ende der Sitzung

Protokoll

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Heinrich begrüßt die anwesenden Mitglieder der OTV und den diesmal einzigen Gast, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

TOP 10 „Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung“ wird vor TOP 4 „Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen“ gezogen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.09.2019

Es gibt keinen Änderungsbedarf zur Niederschrift.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

4 Abstimmung über Anträge gemäß der Richtlinie zum Budget der Ortsteilvertretungen

4.1 Spielzeug als Weihnachtsüberraschung

OTB/07/0042

Auf der OTV-Sitzung am 04.03.2019 wurde beschlossen, 1,5 T€ dem Kindergarten zwecks Kauf eines Trampolins zur Verfügung zu stellen. Die Komplementärfinanzierung sollte durch den Eigenbetrieb erfolgen. Leider stellte sich im Nachfolgenden heraus, dass der Eigenbetrieb wegen anderer vorrangiger Projekte, dazu nicht in der Lage war. Daraufhin wurden verschiedene Alternativvorschläge diskutiert und letztlich beschlossen, maximal 600 € für diverser Kleinspielzeug, gewissermaßen als Weihnachtsgeschenk der OTV an die KITA zu bewilligen.

Unter dem Aspekt, dass ein Trampolin nicht nur für die Kindergartenkinder, sondern darüber hinaus für alle Nutzer des Spielplatzes ein Gewinn wäre, verfolgt die OTV das Projekt Trampolin weiter.

Frau Hammerschmidt tritt während des TOPs der Sitzung bei.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	0

5 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen

Wann wird begonnen, den schlechten Zustand der Straßen im OT zu beheben?
Eröffnet der Verkauf des KONSUMS eine Lösung für die Anlieger des „Wäscheplatzes“?
Welchen Einfluss hat der Bürgerschaftsbeschluss „Greifswald ruft den Klimanotstand aus“ auf die Fortschreibung der Denkmalpflegerischen Zielstellung? (z.B. Gewinnung regenerativer Energien an Häusern mit Denkmalschutz)

Die OTV bittet die Verwaltung um Beantwortung dieser Fragen.

Für Teilantworten wird auf die spätere Behandlung unter TOP 6 und 7 verwiesen.

6 Mitteilungen der Verwaltung

keine

7 Mitteilungen des/r Vorsitzenden

In der Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 01.10.2019 wurden nachfolgende Probleme vorgetragen und am gleichen Tag schriftlich nachgereicht (einschl. Schriftverkehr) – **bisher kein Feedback**

A) Tiefbau- und Grünflächenamt - Probleme:

- Flyer hat keine Verbesserung von Ordnung und Sauberkeit gebracht. Angekündigte **Kontrollen werden nicht bzw. nicht mit Nachdruck durchgeführt**
- **offene Positionen nicht abgearbeitet.**
- Wir sprechen immer wieder darüber, aber **nichts passiert**
- Badestrand-Qualität wird immer schlechter (neu: Schreiben vom Gesundheitsamt)

B) Stadtbauamt

Nachfolgende Probleme seit langem bekannt, aber **es bewegt sich nichts**

- Bushaltestelle am Roten Haus ohne Rücksprache mit OTV geschlossen (verkauft?)
- Suche nach perspektivischer Anbindung des Wohngebiets Brooker Weg an ÖPNV
- Generell bessere ÖPNV- Verbindung für den OT, auch um den täglichen Berufsverkehr zu reduzieren

C) Immobilienverwaltungsamt

Der KONSUM-Verkauf eröffnet die Möglichkeit, eine Lösung für „die Wäscheplatzproblematik“ zu finden und gleichzeitig auch für einen besseren Denkmalschutz in diesem Areal. Darüber hinaus wäre das Objekt als Ortsteilzentrum geeignet. Die Stadt besitzt bisher kein Flurstück, wo die Umsetzung dieses politischen Willens ansonsten realisiert werden könnte.

Die OTV bittet um Prüfung, ob die Stadt ein Vorkaufsrecht hat und ob das Objekt ganz oder teilweise (Teilfläche „Wäscheplatz“) durch die Stadt erworben werden kann. (unter Bezug auf die Stellungnahme der OTV zum Denkmalschutz)

Einladung der AG „Barrierefreie Stadt“ zur Festveranstaltung anlässlich des Weltbehindertentages am 3. Dezember 2019 um 16:00 Uhr in den Bürgerschaftssaal .

Es sollen Bürger und Bürgerinnen geehrt werden, die sich besonders für die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen einsetzen und diese tatkräftig unterstützen. Das Festprogramm gestalten Schüler der Greifswalder Musikschule. (Rückantwort bis spätestens 25.11.2019)

AG Bezahlbarer Wohnraum – siehe auch geplante Milieuschutzsatzung für Riems

Alle anwesenden Mitglieder der OTV votieren fraktionsübergreifend **für** eine Erhaltung dieser AG, da unter den gegebenen Umständen (die z.B. vom Investor angekündigte und z.T. auch schon umgesetzte „hochwertige“ Sanierung der 60 WE-Wohnblocks) absehbar ist, dass in naher Zukunft der Riems in den großen Mehrfamilienhäusern nur noch Wohnraum für besser Verdienende bietet.

Derzeit befinden sich noch unsanierte Wohnblöcke auf der Insellage – Wunsch der Einwohner wäre, dass entsprechende Grundlagen dafür geschaffen werden, dort notwendige Sanierungen so vorzunehmen, dass der Aufwand über eine moderate Mietgestaltung aufgefangen werden kann, die auch von Durchschnittsverdienern noch finanzierbar ist.

2 Sitze in OTV noch nicht besetzt (Fraktion BG/FDP/KfV und AfD-Fraktion in der Greifswalder Bürgerschaft)

8 Beschlusskontrolle

Planung Straßenausbau im OT Riems, Teilstrecke Wiesenweg und Brooker Weg

Planung Straßenausbau im OT Riems, Straße An der Wiek

Aktueller Bearbeitungsstand zu beiden Beschlüssen am 04.11.2019 bei der Verwaltung angefragt - **kein Feedback**

Die OTV beschließt einstimmig, eine Kleine Anfrage zum Problem Straßen an die Verwaltung zu richten.

9 Verbesserung der Nahverkersanbindung für den Ortsteil Riems

Frau Heinrich berichtet wie folgt über die aktuelle Sachlage:

Herr Wilde erklärte, dass die Angelegenheit aufgrund der Vielzahl parallel zu bearbeitender Vorgänge leider noch nicht prioritär abschließend bearbeitet werden konnte.

Man stehe mit Herrn Lettkemann vom Verkehrsbetrieb Greifswald-Land in Kontakt, habe jedoch noch keine Rückmeldung bezüglich der Anfragen erhalten. Herr Wilde führte aus, dass er den Vorgang auf Wiedervorlage habe für Mitte August und dann hoffe, eine Rückmeldung geben zu können.

Frau von Busse führte hinsichtlich des TOP's „Verbesserung der Nahverkehrsverbindung für OTV Riems“ aus, dass eine Durchführung dieses TOP an 11.11.2019 nicht zielführend sei.

Die Verwaltung bearbeite diesen Punkt aus dem Nahverkehrsplan und werde diesen in einer Sitzung des Nahverkehrsbeirates Ende November mit dem Landkreis beraten; im Anschluss könne dann die entsprechende Information an die OTV gegeben werden. Folglich bat Frau von Busse, diesen Punkt nicht auf die TO zu setzen.

Herr Wilde führte zu den inhaltlichen Fragen seitens der OTV zur ÖPNV-Anbindung Riems aus, dass Frau von Busse bereits per E-Mail vergangene Woche dazu informierte, dass bisher noch keine Rückmeldung seitens der Anklamer Verkehrsgesellschaft, Betrieb Greifswald-Land zur bereits länger zurückliegenden Frage hinsichtlich der ÖPNV-Anbindung Riemserort vorliege.

Er werde im Rahmen der nächsten Nahverkehrsbeiratssitzung am 21.11.2019 die Gelegenheit nutzen, dass Thema mit dem GF Herrn Lettkemann zu besprechen und im Anschluss dann die OTV über das Ergebnis zu informieren.

Die OTV würde sich trotz allem ein „Vorab-Gespräch“ zur Thematik wünschen, um die Anliegen der OTV deutlich machen zu können:

- Verfügbarkeit der Busfahrpläne im Internet – die Buslinie, die den Riemserort mit der Stadt Greifswald verbindet sind nur mit größter Mühe online zu finden
- Haltestelle Brooker Weg

- regelmäßiger Busstopp am Marktkauf – wäre über einen kleinen Schwenk von der Bundesstraße aus (Kreisverkehr/Ampel an der Tankstelle) realisierbar
- riesige Pfütze an der Bushaltestelle auf der Insel
- Bushaltestelle am Roten Haus wieder öffnen

10 Bericht über den aktuellen Stand zur Fortschreibung der denkmalpflegerischen Zielstellung

Frau Heinrich berichtet wie folgt über die aktuelle Sachlage:
Eine Verwaltungsmitarbeiterin informierte, dass die Bestandsaufnahme in der Siedlung weitestgehend abgeschlossen sei. Die Gartendenkmalpflegerin des Landesamtes für Kultur und Denkmalpflege, die bei der Klärung der Fragen zum Grünbestand zuarbeite, sei eingebunden worden. Weiterhin wurde ausgeführt, dass die Überarbeitung der Zielstellung weiter laufe und ein Endtermin noch nicht mitgeteilt werden könne.

Frau von Busse bat nach Rücksprache mit dem Fachamt, den TOP „Denkmalpflegerische Zielstellung“ nicht auf die TO der OTV Riems zu setzen und regte in diesem Zuge an, dass eine Mitteilung zum weiteren Vorgehen und Stand nicht alleinig durch Vertreter der Stadt erfolgen könne und sollte, sondern gemeinsam mit dem Landesamt für Kultur und Denkmalschutz. Ein dafür notwendige Terminabstimmung werde bis zum 11. November jedoch nicht hat möglich sein, sodass – nach Abstimmung mit dem LKAD – ein Sondertermin zum Stand der denkmalpflegerischen Zielstellung etwas Ende Januar stattfinden könne.

Für den Ortsteil ist diese andauernde Ungewissheit in baurechtlichen Fragen äußerst problematisch, da sie die Inangriffnahme teils dringend notwendiger Baumaßnahmen an den unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden deutlich verzögert.

11 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Bank am Sportplatz:

Bei Arbeit am Uferabschnitt wurde die Bank von dort tätiger Landschaftspflegefirma entfernt und anschließend nicht wieder sicher im Boden verankert, so dass sie offensichtlich gestohlen worden ist.

Eine Nachbeschaffung wird angeregt.

Herr Leibelt wird die zuständige Stelle (Herrn Boes, Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Vorpommern) kontaktieren.

Der Damm zur Insel hat schon wieder einen bedenklichen Zustand durch Erosion und Wellenschlag. Die aufgebrachte Erde ist z.T. deutlich ausgespült – vermutlich durch die eigentlich vorgesehene aber noch fehlende Bepflanzung mit Sträuchern. Die aufgebrachte Grassaat ist vom Wind weggetragen bzw. durch den Regen weggespült worden, so dass nur sehr wenig aufgegangen ist. Möglicherweise ist das auch die Folge des Schüttgutes (Hafenaushub?), welches

zur Anpflanzung von den Damm schützenden Gewächsen weniger gut geeignet ist.

Die OTV lädt Herrn Lubs zur nächsten Sitzung der OTV ein. Sie wünscht Auskunft zur gesundheitlichen Unbedenklichkeit dieses Materials und ob das überhaupt zur Bepflanzung geeignet ist.

12 Beratung der Beschlussvorlagen

13 Ende der Sitzung

Frau Heinrich beendet die Sitzung um 20:00 Uhr.

Vorsitz:

Protokollant/in:

Marion Heinrich

Bärbel Hammerschmidt